[Sammelthread] Was habt ihr euch als letztes gekauft? > Diskussionen, Off Topic

Beitrag von "userport" vom 18. Januar 2020, 07:48

DSM2 mach es bitte nicht nach! Die spätere Oxidation ist das Hauptproblem.

Es findet sich immer eine unlackierte Stellte einer Leiterbahn oder Durchkontaktierung und es geht los, langsam und sicher wird das Kupfer nach und nach oxidiert und zersetzt, was bei einem Mainboard mit vielen Layern durchaus ernst ist, weil du die fehlerhafte Stelle dann nie und nimmer finden wirst.

Steckkontakte (egal ob vergoldet oder vernickelt) fangen gerne nach intensiverem Wasserkontakt an zu rosten.

Selbst ein nagelneuer Geschirrspüler und nur destilliertes Wasser nicht zu empfehlen.

Nur Reinigungsflüssigkeiten auf Alkoholbasis und keine hohe Temperaturen beim Reinigen empfehlenswert, also idealerweise ein großes Ultraschallbad mit Isopropanol verwenden.

Bei Bauteilen die nicht ganz dicht sind (z.B. Schalterkontakte, DIP-Schalter, HF-geschirmte Schaltungen) auch problematisch, egal welche Vollbadreinigung, da diese wieder schwer trocken zu bekommen sind.

PS:

Industrielle Reinigungsanlagen für bestückte Leiterplatten arbeiten meines Wissens in einigen Schritten auch mit Leitungswasser, dieses ist jedoch speziell aufbereitet (deionisiert und entsalzt).